**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 16 (1894)

**Heft:** 50

**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 50 der Schweizer Frauen-Zeitung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Ein tiefes Leid.

So mancher meint, er trüge Das allertieffte Leib; Auf immer fei entslohen Für ihn bes Lebens Freub; Und boch bleibt ihm erhauet Manch' herber, bittrer Schmerz, So lang er noch fann glauben Ans eble Menschenberz.

Doch wenn getäuscht, verraten Gin glaubensvoll Gemüt Sein heiligstes Bertrauen Sein fetiglies Settlichen, Im Staub gertreten fieht, — Wein bann des Argwohns Stachel, Mit feinem Eift getränkt, Sich in die ahnungslofe Arglofe Seele jenkt —

Das ift's, was edle Menschen Ins tiefste Berg oft trifft, Daß fie nun tragen muffen Sortan des Argwohns Gift! Siet kämpfen wohl dagegen Und jetzen sich zur Wehr, Ste möchten wieder glauben Und können doch nicht mehr.

Bul. Mura.

## Gegen die Nachtschwärmer.

Das Juliheft ber Revue des Revues veröffentlicht einen "Bur Sonne" betitelten Artikel, in welchem ber

berühmte norwegische Dichter und Staatsmann Björnsterne Björnson mit großer Jeftigkeit gegen jene civilissertern Menschenfenten zu Felbe zieht, welche die Racht um Tage machen. Diese Unterbunde er natürlichen Ordnung, sagt er, zerüttet die Gesundheit der natürlichen Ordnung, sagt er, zerüttet die Gesundheit der Menschen, verdirbt ihren Geschnach und zersört ihre Gedanken, verdirbt ihren Geschnen. Die Eindse enthält viele sesselhen Beodachtungen. Wer das Seilmittel? Das Heisentel ist nach Björnson ebenso leicht zu sinden, als anzuwenden: Der Staat muß durch Gesete einschreiten. Bon dem Augenblick an, wo alle Areiter und Staatsbeamten, wo alse Schulen ihre Arbeit am frühen Morgen beginnen und um Mittag endigen wenn es nötig ist, auch 2 Stunden später), kann man sichen Kitagessen geschlossen wird. Mittag wird Mittag, die Läden werden nach dem Mittagessen geschlossen werden, der Nichtag wird Mittag, die Läden werden nach dem Mittagessen geschlossen werden. Die Theater werden von 4 bis 7 ühr oder von 5 bis 8 ühr geösset werden und alse Kichter werden erlossen sind alles geschlossen und alse Kichter werden erlossen sind alles geschlossen und est Racht zu schlesse fran num alse Richter werden erlossen sind alles geschlossen und alse Racht zu schlessen kan bei Racht zu schlessen. berühmte norwegische Dichter und Staatsmann Bjorn-

## Chinelische Beiratsgebräuche.

Bu ben merkmurbigsten chineftichen Sitten gehören bie chineftichen heiratsgebräuche. Wenn jemand in China ein Mädchen freien will, so ift das erste, was er thut, bag er das horofsch seiner Geliebten stellen täft, um zu erfahren, ob er mit berselben eine glückliche Ehe haben

werbe. Fällt es günstig aus, so wechseln zuerst die Eltern des Bräutigams und der Braut Briefe. Der Bater der Braut rebet von seiner Tochter als "verächtigt". Sein Jaus sit eine kalte Bohnung, während die Eltern des Bräutigams das Mäden, "Deine geehte Liebliche" nennen und ihr Haus ein "ehrwürdiger Palast" ist. Der Bräutigam seldst thut nichts, sein Bater und einer seiner Preunde leiten die Unterhandlungen. Folgendes sit ein authentischer Brief von dem Bater eines jungen Mannes, der um die Hand der Tochter eines seiner Nachdarn für seinen Sohn bat: "Auf den Knien ditte ich Dich, nicht wiese alle und gemeine Geschaf zu vorzahren, sondern wirden das Wort von der keiner Nachdarn für seinen Sohn bat: "Auf den Knien ditte ich Dich, nicht wiese kalte und gemeine Geschaf zu hören und Deine ehrwürdige Tochter meinem stanischen Sohn zu geben, damit das Baar mit Seidenssähen verdunden und dien ehrwürdige Tochter meinem stanischen den der Frühlfingszeit will ich Hochzeitszeschweit das Paar mit Seidenssähenke darbieten und in zeichger Freude vereinigt werden möge. Ju leuchtender Frühlfingszeit will ich Hochzeitszeschweit darbieten unf langes anbauerndes Glüd und vorwärts schauen durch endlose Generationen auf die Bollendung des Maßes aufrichtiger Juneigung. Wögen sie songen den Kindonn und jede Glüdseligkeit genießen. Auf den Kindonn und deh Glüdseligkeit genießen. Auf den Kindonn und deh höchzeit genießen erwöerte der Braut mit der Berschedung, daß er sich um die Uuskeuer seiner "verarmten, grünsenktrigen (armen) Tochter" bekümmern werde und bieselbe nicht ohne Kattunsseider, Haarnabeln und biesen Broche lein sollen. So sei zu hossen, das dem Baar beständiges Glüd zu teil werde.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.60 Frauennachthemden Fr. 2.95, Nachtjacken Fr. 2.50, Damenhosen Fr. 1.65, Kissenanzüge (Kölsch) Fr. 1.20, alles eigene Fabrikation und gute Ware. Erstes schwelz. Damenwäsche-Versandhaus Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern! [758] R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

# Gebr. Hug & Co. St. Gallen. rianos von Fr. 650 an. Harmoniums

von Fr. 125 an. Kauf. Tausch. Miete. Reparatur.



J. O. Bürke-Braun, Briefmarkenhdig 17 Hinterlauben, St. Gallen, 18 Ankauf, Verkauf, Tausch von Briefmarken

Deine Gandschrift und Beige mir beine handsgrift und th sage Dir, wer Du bift! Aus der Hand-schrift entzissere ich den

Charakter jedes Menschen. Honorar für eine kurze Charakterskize 11/2 Fr. und Porto, für ein Charakterbild 3 fr., auch in Marken. Glänzende Anerkennungen.

G. A. Tauser, Graph., [822 (H 3253 Q) Regensburg.

Frauenarbeitsschule St. Gallen.

## Kurs im Kleidermachen

7. Januar bis 13. April 1895.

Die Zahl der Schülerinnen ist auf 12 beschränkt. Die Anmeldungen werden genau der Reihenfolge der Eingabe nach berücksichtigt und bis zum 15. Dezember von dem Unterzeichneten entgegengenommen.

Für die Schulkommission: C. Wild.

## Frau E. Keller-Knell

Turmgasse 5, bei der St. Laurenzenkirche St. Gallen

## Damen-Frisier-Salon

mit Shampooing-, Douche- und Haartrocken-Apparat

Grosse Auswahl in feinsten Parfumerien und Toiletteartikeln [1004

Haararbeiten jeder Art.



Ur. Mc. Woods Frostbalsam

seit Jahren bewährtestes Mittel gegen "Gfrörne" Vaseline-camphor-ice, Glycerin and Honey Jelly Lanolin-Crême

vorzüglich gegen rauhe Haut, Wundrisse etc. empfiehlt

G. F. Ludin, Löwen-Apotheke, Marktplatz 16, St. Gallen.

Unterrichtszeit: täglich 8–12 und 2-Kursgeld: Fr. 20. -

1013

## Bündner Birnbrot,

CHOCOLAT

MAESTRANI

ST GALL

CACAO

prima Qualität, liefert stetsfort von 2 Kilo an, das Kilo zu Fr. 1.—, gegen Nachnahme [961 Ruggli-Mader,

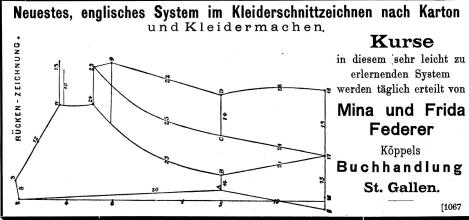
(H 1092 Ch) Bäcker in Vättis.

50jähriger Erfolg! Fabrikation von Biber aus nur garan-tiertem hiesigen Landhonig.

Hiemit erlaube mir, auf bevorstehende Festzeit bestens zu empfehlen: Braune und weisse Biberli Braune und weisse Kräpfli Gefüllte und ungefüllte Stücke Schwabenbrot, sowie feine Qualität

Birnenweggen u. Baslerleckerli. Mit aller Hochachtung

Otto Kunkler,





# Für Weihnachts- und Neujahrsgeschenke.

6 Meter Cheviot, rein Wolle " 12. — Noppé, Cheviot, schwerste Qual., 120 br. 15. mit Seide bestickt 14.80 Unterrockstoffe, genüg. Stoff für 1 Jupon " 2.50 Grosse Auswahl in Resten, schwarz und farbig, für Kleider, Jupons, Blusen und Kinderkleider.

> **B. Graf**, zum Grabenhof, Neugasse, St. Gallen.

Anfertigung von Damen- u. Kinderkleidern nach Mass zu den billigsten Preisen.

Gediegenes **Festgeschenk für die Jugend** verschiedenen Alters, auch für Flachornamente, Muster- und Kartenzeichnen geeignet: [966

# Flüssige Jlluminier-Farben



10 Flacons in eleganter Schachtel mit Doppelpinsel und 7 Malblättern.
Preis, bei mir in St. Gallen abgeholt
Preis, franko in der ganzen Schweiz (inkl. Verpackung)
oder mit sämtlichen Malvorlagen, schwarz
Fr. 4. 45

Zur Entwicklung des Schönheitssinnes in Form und Farbe, sowie zur Erleichterung und Ermunterung in der Handhabung des Pinsels offeriere ich den Käufern meiner flüssigen Illuminierfarben eine speciell hiefür angefertigte prächtige Kollektion stilgerechter

## - Malvorlagen.

Serie I: Geometrische Ornamente, gezeichnet von A. Stebel, Architekt.

"II, III und IV: Blätter und Blumen, gezeichnet von Gertrud Hauser, unter Leitung von J. Stauffacher am Gewerbemuseum St. Gallen.

Preis der Malvorlagen, schwarz per Serie à 7 Blatt 15 Cts.

""" augefangen "" à 7 " 30 ",

# Brunschweiler, Sohn, St. Gallen

Tinten- und Farbenfabrik, St. Magnibalde 7.

# ≺¥₩ Pelzbarchent ₩₩►

veiss und farbig, schöne Auswahl

Bernerleinwand in allen Oualitäten und Breiten # Baumwolltuch #

**Vorhänge**, englisch Tüll, St. Galler Fabrikat Vertretung der Gorsets System Dr. Schulthess

Taschentücher in grosser Auswahl.

1052]

Frau Allgöwer-Blaul Unterer Graben 12, St. Gallen.

Ein willkommenes Festgeschenk

## Frau Engelbergers Kochbuch ≣ mit 1959 erprobten Kochrezepten etc. ≣

Preis des eleganten Geschenkbandes Fr. 8.-

Zu beziehen bei der Verfasserin in der Kochschule am obern Hirschengraben Nr. 3, Ecke Rämistrasse in Zürich I. (OF 2760) [987



🕏 Ein Mittel gegen Magen- und Nervenschwäche, von LIN MITTER VONJOH.P. MOSIMANN

Languau Emmening

Languau E. —

(Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmenthalerberge bereitet. Nach den Aufzeich

unugen des seiner Zeit weitberühmten Naturaztes Michael Schüppach dahier.) —

In allen Schwächezuständen (speciell Mag

Languau E. —

(Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmenthalerberge bereitet. Nach den Aufzeich

unugen des seiner Zeit weitberühmten Naturaztes Michael Schüppach dahier.) —

In allen Schwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrischung der

senwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend und des guten Aussehens unsehwäche, Blutzennty, Nervenschwäche, Blutzennty,



Erster Ehrenpreis mit Diplom u. goldene Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.

## Machen

## Sie einen

## Versuch

mit Bergmanns Lilienmilch-Seife werden finden, das dieselbe durch ihre Reinheit und Milde, ihren wohlthätigen Einfluss auf die Haut, ihr erfrischendes Aroma sich von jeder andern Toilette-Seife auszeichnet und ihre allgemeine Beliebtheit mit Recht verdient.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfumerien. [903 Nur echt mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner.



Bestes Nahrungsmittel der Alten und der Zukunft!

# HORNBYS OATMEAL.

HAFERMALZ.

Keine Pflanzensorte gibt dem Gehirn und den Muskeln mehr Kraft.

Hornbys Oatmeal

Preise: In Paketen von Pfund 2 à Fr. 1. 30 per Paket,

" " " " " 1 à " -- 70 " "

Zu beziehen in allen grösseren Droguen- und Spezereihandlungen.

[892

Wie wunderbar Strehlers Special-Kräutersaft auch bei **Mandelentzündung** wirkt, lehrt uns folgende Mitteilung des Herrn Hauptmann von Roth in München:

"Ich bin gerne bereit, Ihrem Wunsche zu entsprechen, indem ich Ihnen bestätige, dass Ihr vorzüglicher Kräutersaft meinem Sohne bei heftiger Mandelentzündung gan z ausserordentlich gute Dienste gethan hat.

München, den 21. Januar 1894.

Schubertstr. 2/2. Hochachtungsvoll von Roth, Hauptmann und Compagniechef.

Genanntes Mittel verkaufen die meisten Apotheken der weiz. [973

Kein Geheimmittel. Prospekte gratis und franko durch das Hauptdepot für die ganze Schweiz: Paul Hartmann, Apo-theker in Steckborn.

## Schweizerische Armee-Konservenfabrik Rorschach.

Unsere vorzüglichen **Gemüse-** und **Obst-Konserven** sind den feinsten französischen Marken in Qualität und Wohlgeschmack vollständig gleich und bedeutend billiger als diese. Unsere

Pois verts, Haricots verts, Spargeln, Tomaten, Macédoines, Compotes, Gelées, Marmeladen etc.

in feinster Qualität sind zu haben in allen besseren Delikatessenund Comestibles-Handlungen der Schweiz.  $\begin{tabular}{ll} [848] \hline \end{tabular}$ Man verlange ausdrücklich Rorschacher Konserven.